

Launen des Glücks.

Eine Geschichte von der Rennbahn. Von A. von Sommerfeld.

Der Graf Alexander von Harden war ein Glückskind. Eben erst hatte er, von einer ungeheuren Schuldenlast befreit, den Abschied von einem glänzenden Kavallerie-Regiment erbiten müssen, in welchem er die Ehre eines Vizeleutnants bekleidet hatte, als ihm das Glück schon wieder in resigrierter Laune eine halbe Million in den Schooß warf.

Alexander von Harden entflammte einem alten Adelsgeschlecht, das im Norddeutschen anständig gewesen war und im politischen Leben vergangener Tage eine Rolle gespielt war. Er selbst war der letzte, männliche Erbe einer abgewanderten Familie, die einstmalig nach Amerika ausgewandert war, deren Nachkommen es dort zu Reichthum gebracht hatten und wieder nach Deutschland eingewandert waren.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Ich wollte, wie Ihr wißt, nach dem Museum gehen, um meine hiesigen Vorkenntnisse etwas zu erweitern, auch um die Schönheiten der antiken Welt zu betrachten, von denen hier in der Stadt die Rede ist. Jemand ein Gesicht hat mir diesen meinen Bildungsgang nicht vergönnt. Als ich die Feldstraße durchschreiten will, sehe ich einen Menschen auf dem Lauf, der mich neugierig macht.

Ein schöner Sommerabend ging zur Reize. Die weißen Kronen des flackernden Jasmin wiegten sich im Abendwind und die Amseln sangen ihr Abendlied.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Der Graf warf unruhig seine Cigarette auf den Gartentisch. Du bist heut schlechter Laune, Alexander, sag doch nur diese ganzen Renneigenschaften, es kommt doch nichts Gutes dabei heraus.

Alexander von Harden trommelte mit den Fingern auf dem kleinen Gartentisch. Als er draußen Schritte vernahm blinnte er gespannt in die Höhe.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Sie als Lohn für Ihre menschenfreundliche That ein Paar Stunden in meinem Hause verweilen? Sie treffen brüderliche Lustige und angenehme Gesellschaft.

Alexander von Harden trommelte mit den Fingern auf dem kleinen Gartentisch. Als er draußen Schritte vernahm blinnte er gespannt in die Höhe.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Wollen Herr Graf so gütig sein und mich für heute entlassen? Hast Du schon Schifferstunde? gab dieser zur Antwort, mach, daß Du hinauskommst!

Alexander von Harden trommelte mit den Fingern auf dem kleinen Gartentisch. Als er draußen Schritte vernahm blinnte er gespannt in die Höhe.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Der Graf sah auf alle Antwort vor sich hin. Und das Kind, von dem Sie sagte, es wäre nicht ihr Kind? ...

Alexander von Harden trommelte mit den Fingern auf dem kleinen Gartentisch. Als er draußen Schritte vernahm blinnte er gespannt in die Höhe.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Die Gräfin hatte die ganze um Kopfeslänge überholt. Die Gräfin wagte kaum zu athmen. Weit über die Hälfte der Bahn war bereits durchritten und Saton hatte keine Chance mehr.

Alexander von Harden trommelte mit den Fingern auf dem kleinen Gartentisch. Als er draußen Schritte vernahm blinnte er gespannt in die Höhe.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.

Das nenne ich Wort halten, rief ihm der Graf entgegen, das ist ungefähr so, wie wenn wir mein Glückselig verprügele, das erste Pferd am Ziel zu sein. — Mensch, wo warst Du so lange?

Ich bitte um Vergebung, sagte der Anführer mit seiner weichen, melodischen Stimme und lächelte der Gräfin galant die Hand, ich habe ein Abenteuer erlebt, das mich nicht eher fortließ, als bis ich es ganz ausgekostet hatte.